

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

A+V

OBERBÜRGERMEISTER		
13. JAN. 2006 / Nr.		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 Zu V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

mm / 10.01.06
Sendner

Lärmschutz an der A3

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im Ausschuss für Ver-
kehr folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft den Lärmschutz nach den Vorgaben des 16. BImSchV an
der Bundesautobahn A3 zwischen Laufamholz und Schwaig und berichtet
zeitnah über das erzielte Ergebnis. Weiter berichtet sie über das Ergebnis des
Gesprächs mit der Autobahndirektion über den Einbau von Flüsterasphalt auf
diesem Abschnitt.

Die Verwaltung ermittelt den Lärmunterschied von 68000 Kfz / 24 h als Grund-
lage der Lärmschutzmaßnahmen von 1984 und den heutigen Verkehrsauf-
kommen von ca. 100.000 Kfz / 24 h.

Begründung:

In der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 14.04.2005 wurde durch das
Baureferat zugesagt, neue Messungen an der BAB 3 zwischen Laufamholz und
Schwaig durchführen zu lassen und die Autobahndirektion um die Verwen-
dung von Flüsterasphalt zu bitten. Dies ist bis heute nicht geschehen.

Außerdem wurde den Ausführungen der Verwaltung zu den Messungen ein
Kfz-Aufkommen von 68.000 / 24 h zugrunde gelegt. In der Zwischenzeit
spricht die Verwaltung von 100.000 Kfz / 24 h, was einer Steigerung von 47 %
entspricht.

Deshalb hält die CSU-Stadtratsfraktion eine neuerliche Lärmmessung für not-
wendig.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser